

Rumänischer Nationalist Simion vor Wahlsieg im Test des Trump-Nationalismus

Der rumänische Nationalist George Simion scheint mit seinen euroskeptischen Ansichten auf dem Weg zum Wahlsieg zu sein. Eine Prüfung des Trump-inspirierten Nationalismus in der EU.



Der euroskeptische **George Simion** scheint auf dem besten Weg zu sein, in der ersten Runde der **Wahlwiederholung zur Präsidentschaft Rumäniens** am Sonntag zu gewinnen, zeigen Exit-Umfragen. Diese Wahl wird als Test für den Aufstieg des **nationalistischen Stils von Donald Trump** in der **Europäischen Union** betrachtet.

Wahlverlauf und Ergebnisse

Die Umfragen zeigen, dass der ehemalige Senator **Crin**

Antonescu (65) und der Bürgermeister von Bukarest **Nicusor Dan** (55) mit etwa 21-23% ungefähr gleichauf auf dem zweiten Platz liegen, hinter Simion, der zwischen 30 und 33% erzielt.

Die Daten der Exit-Umfragen enthalten nicht die beträchtlichen Stimmen von Rumänen im Ausland, wo sowohl Simion als auch Dan beliebt sind.

Politische Ansichten von George Simion

Der 38-jährige Simion widersetzt sich militärischer Hilfe für das benachbarte Ukraine, kritisiert die EU-Führung und erklärt, dass er sich mit der Bewegung „Make America Great Again“ des US-Präsidenten identifiziert.

„Dies ist nicht nur ein Wahlsieg, es ist ein Sieg der rumänischen Würde. Es ist der Sieg derjenigen, die die Hoffnung nicht verloren haben, derjenigen, die weiterhin an ein freies, respektiertes und souveränes Rumänien glauben“, erklärte Simion nach der Veröffentlichung der Exit-Umfragen.

Konsequenzen eines möglichen Sieges

Sein möglicher Sieg in der Stichwahl am 18. Mai könnte Rumänien isolieren, private Investitionen gefährden und die Stabilität des östlichen NATO-Blocks beeinträchtigen, in dem die Ukraine gegen eine dreijährige **russische Invasion** kämpft, so politische Beobachter.

„Seien wir vorsichtig mit den Ergebnissen der Exit-Umfragen ... denn sie beinhalten nicht die Stimmen der Diaspora. Lassen Sie uns auf die genaue Stimmenauszählung warten, die später heute Abend erfolgen wird“, erklärte Dan gegenüber seinen Anhängern.

Hintergrund der Wahl

Die Wahl fand fünf Monate nach einem ersten Versuch statt, der aufgrund angeblicher russischer Einmischung zugunsten des rechtsextremen Spitzenreiters Calin Georgescu, der mittlerweile von der Kandidatur ausgeschlossen wurde, abgesagt wurde.

Simion gab seine Stimme neben Georgescu ab, der die Wahl als „Betrug“ bezeichnete und die Menschen dazu aufrief, ihr Land zurückzuholen. Während Dutzende von Menschen vor dem Wahllokal mit „Calin für Präsident“ sangen, erklärte Simion, seine Stimme sei „für die Wiederherstellung der Demokratie“.

Der Einfluss der Diaspora

„Es ist möglich, dass die Stimmen der Diaspora ausreichen, um Dan in die Stichwahl zu bringen“, sagte Sergiu Miscoiu, Professor für Politikwissenschaft an der Babeş-Bolyai-Universität. „Aber Dan könnte es schwerer haben gegen Simion.“

Die Rolle des Rumänischen Präsidenten

Simion ist nicht der einzige Politiker im Stil von MAGA, der in Mittelosteuropa eine Wahl anstrebt. Karol Nawrocki, der Präsidentschaftskandidat der Hauptnationalistischen Oppositionspartei Polens, trifft sich diese Woche mit Trump im Vorfeld der Präsidentschaftswahlen am 18. Mai.

Im Falle einer Wahl würden sie eine Gruppe euroskeptischer Führungspersonlichkeiten erweitern, zu der bereits die Ministerpräsidenten von Ungarn und der Slowakei gehören.

„Rumänien und Polen sind zwei wichtige Länder für die Vereinigten Staaten“, sagte Simion am Freitag gegenüber Reuters.

„Wir stellen Partner und Verbündete dar, sowohl militärisch als auch politisch, für die derzeitige (US-)Administration. Deshalb ist es wichtig, dass MAGA-Präsidenten in Bukarest und Warschau an der Spitze stehen.“

Aktuelle militärische Unterstützung

Der Präsident Rumäniens hat eine semi-executive Rolle, die die Kommandierung der Streitkräfte und den Vorsitz im Sicherheitsrat umfasst, der über militärische Hilfe entscheidet. Bislang hat Rumänien ein Patriot-Luftverteidigungssystem an Kiew gespendet, trainiert ukrainische Kampffjetpiloten und ermöglicht den Export von 30 Millionen Tonnen ukrainischem Getreide über seinen Schwarzmeerhafen Constanța seit dem Überfall Russlands.

Darüber hinaus kann der Präsident des Landes wichtige EU-Abstimmungen mit einem Veto ablehnen und ernennt den Ministerpräsidenten, die Obersten Richter, Staatsanwälte und die Leiter des Geheimdienstes.

Die Trump-Administration hat Rumänien vorgeworfen, die politische Opposition zu unterdrücken und an demokratischen Werten zu mangeln, nachdem die Wahl im November aufgrund von dem, was **Vizepräsident JD Vance** als „schwache Beweise“ bezeichnete, abgesagt wurde.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at